

Bedienungsanleitung

Nordmann[®]
Kanus und Kajaks

I-Kajaks und SUP

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung gründlich bevor Sie das Produkt verwenden!
Vergewissern Sie sich, das Sie die Anleitung auch verstanden haben.

!!! Wichtige Informationen !!!

Bedienungsanleitung für I-Kajaks / SUP

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

als Erstes möchten wir Sie ganz herzlich zu Ihrem neuen Nordmann® I-Kajak / SUP beglückwünschen!

Bitte lesen Sie nachstehende Hinweise vor dem ersten Aufbau Ihres I-Kajaks / SUP durch!

1) Nach dem Kauf das erste mal Aufbauen:

1. Nehmen Sie das Boot / SUP aus dem Versandkarton heraus und falten es vorsichtig auf. Noch nicht aufpumpen!
Lassen Sie das Boot / SUP leicht aufgefaltet mindestens **24 Stunden bei Raumtemperatur von mindestens +20 °C** liegen.
- * Danach pumpen Sie das Boot / SUP leicht solange auf, bis die Boot- / SUP- Form erkennbar wird.
Achtung! Nicht komplett aufpumpen!
Tipp: der richtige Druck ist erreicht, wenn Sie die Hülle mit einer Hand leicht zusammendrücken können.
2. Lassen Sie nun das Boot / SUP in dieser Form weitere **24 Stunden bei Raumtemperatur von mindestens +20 °C** liegen, damit das Material sich in Ruhe entfalten kann.
3. **Erst dann** können Sie das Boot / SUP vollständig unter Betriebsdruck setzen.
Empfohlener Betriebsdruck beträgt
bei I-Kajaks 8 bis 9 PSI und
bei SUP Boards 10 bis 15 PSI

2) Folgeaufbau:

Bitte achten Sie bei jedem Aufbau Ihres I-Kajaks / SUPs stets darauf, dass das Boot / SUP gut temperiert ist. Optimal ist die Materialtemperatur ab +20 °C.
Nach längerer Lagerung gehen Sie, wie unter Ziff.1 beschrieben vor.

3) Lagerung:

Reinigen Sie gründlich Ihr I-Kajak / SUP vor jeder längeren Lagerung und versiegeln Sie es mit Pflegemittel. Für I-Kajak können Sie die gleichen Pflegeprodukte benutzen, die auch für SUP angeboten werden.

Sollte diese Art Lagerung aus platztechnischen Gründen nicht möglich sein, so kann das Boot / SUP auch locker aufgerollt gelagert werden. Achten Sie bitte dabei stets darauf, dass die Luft überall zirkulieren kann.
Optimale Lagerung erfolgt im trockenen Raum, bei Zimmertemperatur zwischen +16 °C und +18 °C .
Achten Sie bitte stets darauf, dass Ihr I-Kajak / SUP während der Lagerung keiner direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist.

Bei Nichtbeachtung dieser Informationen übernehmen wir keinerlei Haftung für Brüche oder Beschädigungen der PVC-Hülle!
Alle Boote und SUP werden 3 mal während der Produktion und 1 mal vor dem Verpacken auf Dichtigkeit und Materialfehler geprüft.

Aufgrund Temperaturschwankungen können leichten Undichtigkeiten an der Ventilverschraubung vorkommen, diese sind kein Reklamationsgrund.
Sollte es der Fall bei Ihnen sein, folgen Sie bitte den Anweisungen im Beiblatt (Ventiltausch).

Sollten Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, so stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Unseren Kundenservice erreichen Sie unter:

Telefon: 07704 407 98 90


E-Mail: info@nordmann-kajaks.de

Ihr Nordmann®-Team

STAND UP PADDLE BOARD OWNER'S MANUAL/PLANCHE DE STAND UP PADDLE MANUEL DU PROPRIETAIRE /SIT-ON-TOP-PADDELBOARD (SOT) BEDIENUNGSANLEITUNG/TAVOLA SUP(STAND UP PADDLE)MANUALE D'USO/TABLA SUP MANUAL DEL PROPIETARIO/STAND UP-PEDDELBORD INSTRUCTIEHANDLEIDING/


WARNING:PLEASE READ CAREFULLY AND KEEP FOR FUTURE REFERENCE.
ATTENTION:À LIRE ATTENTIVEMENT ET À CONSERVER POUR CONSULTATION ULTÉRIEURE.
WARNUNG:SORGFÄLTIG LESEN UND FÜR KÜNFTIGE BEZUGNAHME AUFBEWAHREN.
ATTENZIONE:LEGGERE CON ATTENZIONE E CONSERVARE PER RIFERIMENTI FUTURI.
WAARSCHUWING:AANDACHTIG LEZEN EN BEWAREN VOOR LATERE RAADPLEGING.
ATENCIÓN:LÉALO Y GUÁRDELO ATENTAMENTE PARA FUTURA REFERENCIA.


1.IMPORTANT WARNING/DISPOSITIONS IMPORTANTES/Wichtige Warnhinweise/DISPOSIZIONI IMPORTANTI/ADVERTENCIA IMPORTANTE/BELANGRIJKE WAARSCHUWING


 **Warning:**A Personal Flotation Device (PFD) is required for each user!
Avertissement :Pour chaque passager il doit être présent un gilet de sauvetage!
Warnung:Für jeden Passagier muss eine Sicherheitsweste vorhanden sein!
Attenzione:Per ogni passeggero ci deve essere presente un giubbotto di salvataggio!
Waarschuwing:Voor elke passagier moet een zekerheidsvest aanwezig zijn!
Advertencia:Se requiere un salvavidas para cada pasajero!

 **Warning:** Do not dive or jump!
Avertissement:Ne pas plonger ou sauter!
Warnung:Nicht tauchen oder hineinspringen!
Attenzione:Non usare per tuffarsi o saltare!
Waarschuwing:Niet duiken of springen!
Advertencia:No bucear ni saltar!

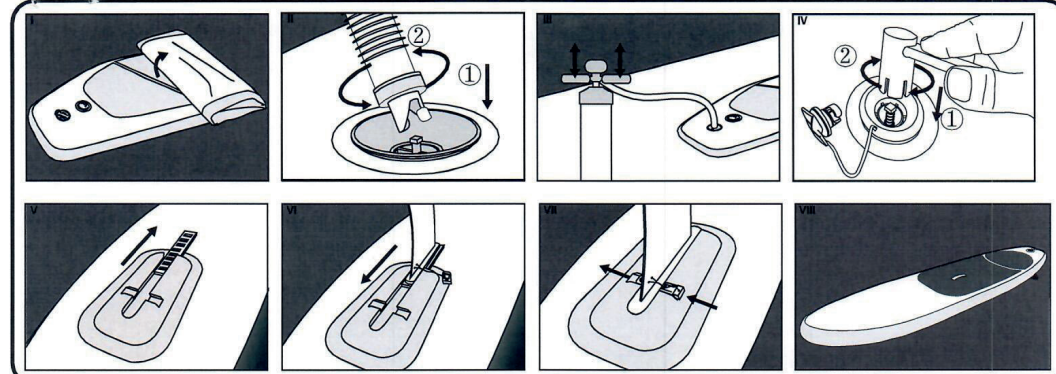
 **Warning:**Keep away from fire!
Avertissement:Tenir éloigné du feu!
Warnung:Von Feuerquellen fernhalten!
Attenzione:Tenere lontano dal fuoco!
Waarschuwing:Uit de buurt van vuur houden!
Advertencia:Mantener alejado del fuego!

 **Warning:**Do not leave product exposed under sunlight directly because it will shorten the using-life of product!
Avertissement:Ne pas laisser le produit exposé au soleil directement, car cela réduit la durée de vie en utilisation du produit!
Warnung:Lassen Sie das Produkt nicht in der Sonne liegen; dies wirkt sich negativ auf die Haltbarkeit aus!
Attenzione:Non lasciare il prodotto esposto alla luce solare diretta perché si riduce la durata del prodotto stesso!
Waarschuwing:Laat het product niet in direct zonlicht liggen anders wordt de levensduur van het product verkort!
Advertencia:No permita que el producto permanezca expuesto a la luz solar directa, ya que se reduciría su vida útil!

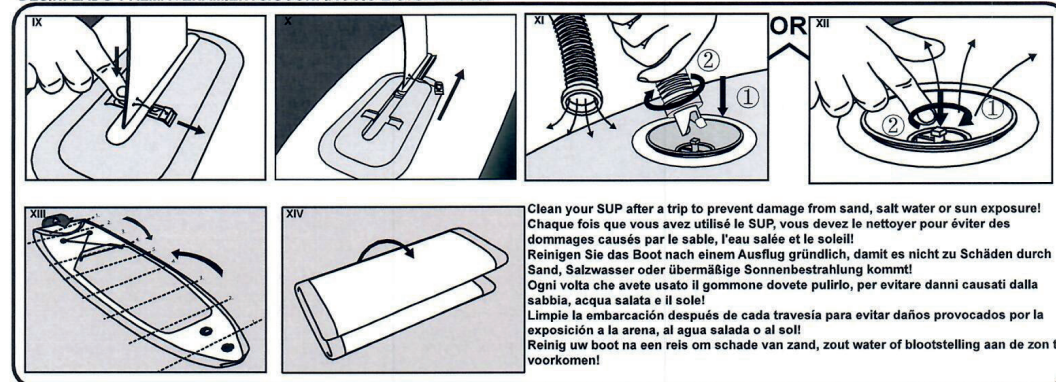
 **Warning:**Beware of offshore winds and currents.Do not use in high wind,open water!
Avertissement: Faire attention aux vents et courants de reflux. Ne pas utiliser pendants les vents forts, et sur l'eau libre.
Warnung: Ablandigen Wind (vom Land zum Wasser) und Strömungen beachten Nicht bei starkem Wind in offenen Gewässern verwenden.
Attenzione: Al largo fare attenzione ai venti e alle correnti Non utilizzare in caso di forte vento e in mare aperto.
Waarschuwing: Pas op voor afluwindige winden en stromingen. Niet gebruiken bij sterke wind, of in open water.
Advertencia: Extreme las precauciones frente a los vientos y corrientes de alta mar.

 **Warning:**Do not use around sharp objects!
Avertissement:Ne pas utiliser à proximité d'objets pointus!
Warnung:Nicht in der Nähe von scharfkantigen Gegenständen verwenden!
Attenzione:Non usare intorno a oggetti acuminati!
Waarschuwing:Niet gebruiken bij scherpe voorwerpen!
Advertencia:No usar cerca de objetos afilados!

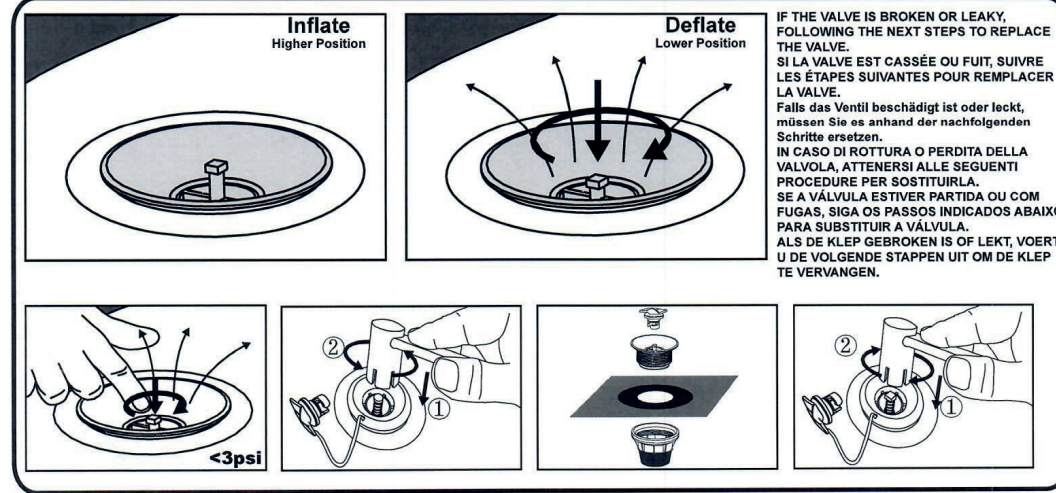
2.INSTALLATION AND INFLATION/INSTALLATION ET GONFLAGE/Installieren und aufpumpen/INSTALLAZIONE E GONFIAGGIO/INSTALAÇÃO E ENCHIMENTO/INSTALLEREN EN OPBLAZEN



3.DEFLATING AND STORAGE/DEGONFLAGE ET STOCKAGE/ABLASSEN UND LAGER/LEEG LATEN EN OPSLAG/DESINFLADO Y ALMACENAMIENTO/SGONFIAGGIO E STOCCAGGIO



4.INSTRUCTION OF VALVE/INSTRUCTIONS RELATIVES À LA VALVE/Anweisungen des Ventils/ISTRUZIONI DELLA VALVOLA/INSTRUÇÕES DA VÁLVULA/INSTRUCTIE KLEP



BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR SUP und I-Kajak

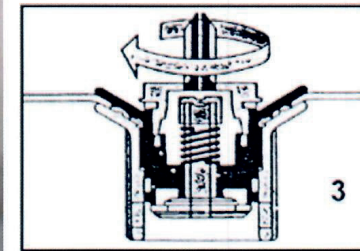
AUFBAU UND ABBAU

WICHTIG: Benutzen Sie keine Kompressor Anlage (wie im Kfz-Service oder Kfz-Zubehör üblich) zum Aufblasen von Schlauchbooten. Überdruck durch den Gebrauch von Kompressor Anlagen kann Nähte und Kammertrennwände beschädigen.

Zum Aufblasen wird jedem Boot eine geeignete Fußpumpe / Handpumpe mitgeliefert. Es können aber auch die im Handel erhältlichen 12 Volt Schlauchbootpumpen verwendet werden

Aufbau des Bootes

1.) Befreien Sie den für den Aufbau vorgesehenen Arbeitsplatz von allen scharfen Gegenständen und säubern Sie ihn. 2.) Falten Sie das Boot auf dem vorgesehenen Platz komplett auseinander und breiten Sie es flach aus. 3.) Ihr Boot ist mit neuen, patentierten Ventilen ausgestattet. Das Ventil besteht aus drei Teilen: Dem Ventilkörper, dem Ventileinsatz und der auf-/abschraubbaren Ventilabdeckkappe. Dieses Ventil wird nicht mehr in die Bootshaut eingeklebt, sondern die Bootshaut zwischen Ventilkörper und Ventileinsatz eingeklemmt und durch eine Spezialdichtlippe gedichtet. (Bild 3) Dieser Vorgang kann daher bei Reparaturen oder Austausch eines Ventils problemlos ohne Kleber wiederholt werden. Die Boote/SUP werden mit komplett montierten Ventilen geliefert. Sollten Sie jedoch bei einem Ventil einen Luftaustritt feststellen, ziehen Sie mit dem jedem Boot beigegebenen Ventilschlüssel dieses Ventil nach. Ein Luftaustritt kann festgestellt werden, wenn Sie mit Seifenwasser den Ventilsitz bestreichen. Bei Luftaustritt bilden sich kleine Luftblasen. 4.) Nach Abschrauben der Ventilabdeckkappe (Bild 1) sehen Sie im Ventileinsatz einen Bolzen, der durch Federdruck nach oben oder unten bewegt werden kann. Wenn der Bolzen oben ist, kann das Boot befüllt werden. Das Ventil lässt die Luft ein, aber nicht zurückweichen. Wenn der Bolzen nach unten gedrückt wird, kann man in kleinen Mengen Luft ablassen. Wenn Sie jedoch das Boot entleeren wollen, drücken Sie den Bolzen nach unten und fixieren Sie diesen durch eine leichte Drehung nach rechts oder links. Jetzt bleibt das Ventil offen und die Luft kann komplett entweichen. Auch wenn Sie mit einer Pumpe die Luft absaugen wollen, ist diese Ventilstellung erforderlich. 5.) Nach Befüllen des Bootes schrauben Sie die Ventilkappe wieder zu. Jetzt ist das Ventil flach und steht nur geringfügig an den Bootsschläuchen vor.



Abbau des Bootes

1.) Bitte beachten Sie, dass das Boot gereinigt und getrocknet ist, bevor Sie es für die Einlagerung einrollen dürfen. Sand und Schmutz sind vorher gründlich von der Bootshaut zu entfernen.

Wurde das Boot in Salzwasser verwendet, spülen Sie es, um Fleckenbildung zu vermeiden, immer gründlich mit Süßwasser ab. Reinigen Sie Ihr Boot immer nur mit Süßwasser und Seife.

- 2.) Wenn Sie nun mit dem Abbau beginnen, schrauben Sie die Ventilkappen ab, drücken den Bolzen nach unten und lassen Sie die Luft gleichmäßig und abwechselnd aus allen Kammern langsam ab. Nun fixieren Sie mit dem Finger den eingedrückten Bolzen durch eine leichte Drehung nach rechts oder links, wodurch das Ventil offen bleibt.
- 3.) Benutzen Sie die Luftpumpe als Sauggerät, um die noch in den Kammern verbliebene Luft zu entfernen. (Hier eignen sich besonders auch die Elektropumpen.)
- 4.) Das Boot liegt nun flach ausgebreitet vor Ihnen, mit der schwarzen Bodenseite nach unten. Nun ziehen Sie die Schlauchteile, auf denen sich die Ruderbefestigungen befinden, jeweils nach innen. Sie können nun Ihr Schlauchboot aus jeder Richtung zusammenrollen. Packen Sie es nun zusammen mit der Fußpumpe und den übrigen Zubehörteilen in den Tragesack.
- 5.) Bitte beachten Sie, dass beim Zusammenrollen des Bootes die Ventile geöffnet sind und die Ventilkappen offen bleiben, damit die restliche Luft entweichen kann. Sie sind durch eine kurze Schnur gesichert. Die Schnur kann jedoch auch aus der Ventilkappe ausgeklinkt werden, sodass die Ventilkappe separat aufbewahrt werden kann. (Achtung Verlustgefahr!)

Reinigungsanweisung

Reinigen Sie Ihr Schlauchboot nach Möglichkeit nach jedem Gebrauch. Besonders nach Verwendung in Salzwasser sollten Sie es immer gründlich mit Süßwasser abspülen

WICHTIG: Behandeln Sie das Bootsmaterial niemals mit einem Vinylschutzmittel. Die Chemikalien dieses Schutzmittels würden das Bootsmaterial austrocknen

FAHRANWEISUNGEN / SICHERHEIT

Allgemeine Hinweise

Wir gratulieren zu Ihrem Bootskauf und danken Ihnen, dass Sie sich für ein dafür entschieden haben. Um Ihnen möglichst lange viel Freude an Ihrem Boot zu erhalten, sollten Sie die folgenden Richtlinien unbedingt beachten.

Ihr Schlauchboot ist ein Wasserfahrzeug, daher sind unbedingt alle entsprechenden örtlichen Schifffahrtsbestimmungen zu beachten.

Wir empfehlen Ihnen, zu diesem Zweck einen Kursus bei einer autorisierten Bootsfahrschule zu belegen.

Es liegt in der Verantwortung jedes Bootsbesitzers, Informationen einzuholen und sich Kenntnisse über die jeweils gültigen Gesetze zu beschaffen und diese zu befolgen. Besonders auch in bezug auf die Inbetriebnahme und die Ausrüstung des Bootes.

Das Gesetz, sowie die gesetzlichen Bestimmungen können sich ändern bzw. unterschiedlich je nach Ort der Inbetriebnahme gelten. Die Anforderungen der örtlichen Behörden können z.B. bei folgenden Faktoren variieren:

Benutzung des Bootes, Tageszeit, Bestimmungen der Inbetriebnahme, Größe, Geschwindigkeit, Fahrt, Bootstyp, Motorisierung, Ausrüstung, Betriebsart, usw. Zu den gesetzlichen Bestimmungen sollten Sie unbedingt zusätzlich noch folgende Hinweise beachten:

- 1.) Jede Person an Bord ist darauf hinzuweisen, die erforderliche Kleidung zu tragen und über eine Rettungsweste oder ein anderes Rettungsmittel zu verfügen.
- 2.) Vergewissern Sie sich, dass mindestens die von den Behörden vorgeschriebene Standardausrüstung wie z.B. Paddel, Reparaturkit, Pumpe etc. an Bord ist. Zusätzliche Sicherheitsausrüstungen sind manchmal erforderlich.
- 3.) Benützen Sie Ihr Boot niemals unter Alkohol-, Medikamenten oder Drogeneinfluss. Sie gefährden sich und andere Personen und kommen mit dem Gesetz in Konflikt und können bestraft werden. Auch die Benützung durch Kinder darf nur unter Aufsicht Erwachsener erfolgen bzw. den behördlichen Bestimmungen entsprechen.
- 4.) Das Gewicht im Boot bestmöglich gleichmäßig zu verteilen.. Auch eine nicht gesicherte Beladung oder falsche Gewichtsverteilung kann die Stabilität des Bootes vermindern.

5

Halten Sie sich fern von Schwimmern

6.) Besondere Aufmerksamkeit sollten Sie dem Wind, *der Strömung* und den Gezeiten widmen. *Hier könnte Ihre Leistungsfähigkeit beim Paddeln oder Rudern nicht ausreichend sein.*

7.) Falls Sie auf das Meer hinausfahren wollen oder in ein unbekanntes Gebiet, holen Sie Informationen bei den Behörden oder Einheimischen über Risiken und Gefahren ein.

8.) Geben Sie bekannten Personen oder im Urlaub im Hotel immer die Uhrzeit und den Ort der Abfahrt, die geplante Ankunft sowie die Reiseroute bekannt.

9.) Unsere Boote sind standardmäßig mit keiner Beleuchtung ausgestattet und dürfen daher so nur bei Tageslicht benützt werden. Sorgen Sie dafür, nicht in Dunkelheit oder gefährliche Witterung zu gelangen, solange keine vorschriftsmäßige Navigations-beleuchtung installiert ist.. Beachten Sie aber auch die jeweils geltenden behördlichen Vorschriften.

10.) Bei längerer Fahrt ist es sehr wichtig, sämtliche Sicherheits- und Ausrüstungsgegenstände wie z.B. Notsignale, Erste Hilfe Tasche, Rettungsmittel, Anker, Festmacherleinen usw. zu überprüfen.

Umweltschutz

Achten Sie darauf, dass Sie weder durch Öle, Fette oder Schmutzwasser die Umwelt belasten. Verwenden Sie nur umweltverträgliche Reinigungsmittel.. Achten Sie besonders auf nicht wieder zu verwertenden Abfall, der nur sachgerecht entsorgt werden darf.

Lagerung

1.) Vor dem Verpacken alle Bootsteile mit einer milden Seife oder auch Geschirrspülmittel waschen und mit klarem Wasser spülen. Alle Teile trocken wischen, bevor sie im Transportsack eingepackt werden



Diese Bedienungsanleitung ist eine Publikation von MVL-Vertrieb GmbH, Alemannenstraße 32, 78187 Geisingen.
Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktion jeder Art, z.B. Fotokopie, Mikroverfilmung oder die Erfassung in elektronischen Datenverarbeitungsanlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.
Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Diese Bedienungsanleitung entspricht dem technischen Stand bei Drucklegung.
Änderung in Technik und Ausstattung vorbehalten.